

GEMEINDE BLANKENHEIM



BV Gemeinde Blankenheim öffentlich	Nr.: BLA/BV/068/2023	
	Einreicher:	Der Bürgermeister

Fachdienst Zentrale Dienste und Finanzen	Verfasser:	Luz, Kathleen	12.04.2023
AZ:			

Beratungsfolge	Sitzungsdatum
Gemeinderat Blankenheim	08.05.2023

Beschlussfassung über die Vorschlagslisten für die Wahl der Schöffen für die Strafrichterbarkeit des Amtsgerichtes Eisleben und des Landgerichtes Halle für die Amtsperiode von 2024 bis 2028

Beschlussbegründung:

Die Wahlperiode der derzeit tätigen Schöffen und Ersatzschöffen wird zum 31.12.2023 auslaufen. Für die Wahlperiode 2024 bis 2028 sind die Schöffen und Ersatzschöffen daher neu zu wählen. Benötigt werden Schöffen und Ersatzschöffen für die Tätigkeit beim Schöffengericht Amtsgericht Sangerhausen und auch Schöffen für die Tätigkeit bei der Strafkammer des Landgerichts Halle.

Die Gemeinden stellen dazu entsprechende Vorschlagslisten auf (§ 36 Abs. 1 Satz 1, § 77 GVG).

Gemäß Schreiben vom Amtsgericht Sangerhausen vom 20.01.2023 hat die Gemeinde Blankenheim **1 Person** für diese Vorschlagsliste zu benennen.

Zur Aufstellung der Vorschlagsliste erfolgten in dem vorstehend genannten Schreiben der Direktorin des Amtsgerichtes Sangerhausen entsprechende Hinweise, die zur Sitzung erläutert werden.

Für die Beschlussfassung ist folgendes zu beachten:

Zur Aufnahme einer Person in die Vorschlagsliste bedarf es der Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder der Gemeindevertretung (§§ 36 Abs. 1 Satz 2, 77 GVG). Die jeweiligen Regelungen zur Beschlussfassung der Gemeindevertretung bleiben unberührt. Die Gemeindevertretung ist für die Beschlussfassung gemäß § 45 Abs. 2 Nr. 21 KVG LSA i. V. m. § 36 GVG zuständig.

Bei der Beratung und Entscheidung über die Schöffenvorschläge ist auch darauf zu achten, dass die Persönlichkeitsrechte oder sonstige berechnigte Interessen der Betroffenen nicht verletzt werden. Es ist daher zu prüfen, ob die Öffentlichkeit auszuschließen ist (§ 52 Abs. 2 KVG LSA).

Die Bewerbungen werden zur Sitzung vorgelegt. Es ist über jede Person einzeln abzustimmen.

Vorschlag und Abstimmung:

Vorschlag Nr.	1
Familienname (zusätzlich abweichender Geburtsname)	Wieland, geb. Sappok
Vorname	Ute
Geburtsjahr	1982
Beruf	Rechtsanwaltsfachangestellte
Staatsangehörigkeit	deutsch
Wohnort mit PLZ	06528 Blankenheim
Ggf. Stadt-/Ortsteil	-
Bemerkungen	-

Abstimmungsergebnis Vorschlag 1:

Anwesend: Ja-Stimmen: Nein-Stimmen: Enthaltungen:

Dem Vorschlag wurde mehrheitlich / nicht zugestimmt.

Vorschlag Nr.	2
Familienname (zusätzlich abweichender Geburtsname)	Goldacker, geb. Hörold
Vorname	Brigitte
Geburtsjahr	1954
Beruf	Rentnerin
Staatsangehörigkeit	deutsch
Wohnort mit PLZ	06528 Blankenheim
Ggf. Stadt-/Ortsteil	-
Bemerkungen	-

Abstimmungsergebnis Vorschlag 2:

Anwesend: Ja-Stimmen: Nein-Stimmen: Enthaltungen:

■ ■ ■ ■

Dem Vorschlag wurde mehrheitlich / nicht zugestimmt.

Vorschlag Nr.	3
Familienname (zusätzlich abweichender Geburtsname)	Aderhold
Vorname	Mario
Geburtsjahr	1971
Beruf	Bauleiter Hochbau
Staatsangehörigkeit	deutsch
Wohnort mit PLZ	06528 Blankenheim
Ggf. Stadt-/Ortsteil	-
Bemerkungen	-

Abstimmungsergebnis Vorschlag 1:

Anwesend: Ja-Stimmen: Nein-Stimmen: Enthaltungen:

Dem Vorschlag wurde mehrheitlich / nicht zugestimmt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die nachfolgende Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen für das Amtsgericht Sangerhausen und das Landgericht Halle für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028.

1. _____
2. _____
3. _____

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen **keine** Auswirkungen auf den Haushalt.

Anlagen:

Vorschlagsliste
Bewerbungsformulare (liegen zur Sitzung aus)

Beratungsergebnis:

Anwesend:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung	laut Beschlussvorschlag	abweichender Beschluss